

Fledermausexkursion auf der Sachsenburg

Am 6. Juni 2017 starteten die Schüler und Lehrer der Klasse 5b vom Kyffhäuser-Gymnasium zu einer Fledermausexkursion auf der Sachsenburg. Gegen 8:00 Uhr begann die Exkursion und wir fuhren von Bad Frankenhausen nach Sachsenburg. Zuerst liefen wir hinauf zur Sachsenburg. Dort angekommen, trafen wir unseren Exkursionsleiter Herrn Röse. Er erzählte uns einiges Geschichtliches, zum Beispiel von der Zwölfbogenbrücke und vom Scheiterhaufen an der Sachsenburg. Anschließend stellte er sich und seine langjährige Arbeit als Fledermausexperte vor. Er ist sehr stolz auf seine Auszeichnung, die er 1998 für seine Arbeit mit Fledermäusen vom damaligen Bundespräsidenten in Berlin erhielt.

Herr Röse zeigte uns in einem Gewölbekeller eine Mopsfledermaus, eine seltene Hufeisennase und in einem anderen Keller eine Wasserfledermaus. Die Tiere verstecken sich zum Teil tief zwischen den Steinrillen und man muss lange suchen und ganz genau hinschauen. Zwischendurch entdeckten wir während unserer Frühstückspause einen riesigen Hirschkäfer, der gerade an einem Baum hinaufkrabbelte. Das war sehr beeindruckend. Danach gingen wir in den Turm der Sachsenburg, wo uns Herr Röse eine Ausstellung mit vielen Bildern und Exponaten präsentierte. Später zeigte er uns noch durch ein schmales Fenster zwei Eier, die der Turmfalke hier ausbrütet. Anschließend spielten wir noch ein wenig auf der großen Wiese und fuhren dann wieder zurück zur Schule. Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Röse für den tollen Vormittag. Es hat uns allen sehr gefallen.

Julien Kraus und Paul Exner, Kl. 5b



Hirschkäfer, Foto: Julien Kraus



Sachsenburg, Foto: Julien Kraus